Gemeinde Lasbek Sitzung der Gemeindevertretung vom 18.07.2017 im Gemeinschaftshaus "Alte Schule", Schulstraße 13. Lasbek Dorf

Schulstraße 13, Lasbek-Dorf Beginn: 19.05 Uhr

Ende: 21.30 Uhr Unterbrechung: keine

Das Protokoll dieser Sitzung enthält die Seiten 1 bis 5

Maltzahn (Protokollführer)

.....

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Lodders

2. GV'in Lenhoff

3. GV Mahlke (ab 19.30 Uhr, TOP 6)

4. GV Otto (ab 19.10 Uhr, TOP 2)

5. GV Kleinschmidt

6. GV Zeitnitz

- 7. GV'in Witten
- 8. GV Drube
- 9. GV Schulz (ab 19.17 Uhr, TOP 4)
- 10. GV'in Metzger

b) nicht stimmberechtigt:

Herr Maltzahn vom Amt Bad

Oldesloe-Land, zugleich Protokollführer

Herr Klüver, Planlabor Stolzenberg (bis TOP 6)

Es fehlt:

GV Henke

.....

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sind durch Einladung vom 07.07.2017 auf Dienstag, den 18.07.2017 rechtzeitig und ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder – 10 – beschlussfähig.

Bürgermeister Lodders beantragt, die Tagesordnung um einen neuen Punkt 1 "Verpflichtung einer Gemeindevertreterin" zu erweitern. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte würden sich entsprechend in der Nummerierung verschieben.

Für den nach neuer Nummerierung Tagesordnungspunkt 7 beantragt Bürgermeister Lodders nicht öffentliche Beratung. Eine Aussprache über diesen Antrag wird nicht gewünscht.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Tagesordnung wie vorgeschlagen zu erweitern und den Tagesordnungspunkt 7 nicht öffentlich abzuhandeln.

Tagesordnung:

- 1. Verpflichtung einer Gemeindevertreterin
- 2. Einwohnerfragestunde
- 3. Protokoll der Sitzung vom 16.05.2017
- 4. Bericht des Bürgermeisters
- 5. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen
- 6. Bebauungsplan Nr. 10, 1. vereinfachte Änderung; hier: Beschluss über Stellungnahmen und Satzungsbeschluss
- 7. Vergabe von Architektenleistungen für den geplanten Neubau einer Kindertagesstätte

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedenkt die Gemeindevertretung dem verstorbenen Gemeindevertreter Karl Pantwich.

TOP 1: Verpflichtung einer Gemeindevertreterin

Für den verstorbenen Gemeindevertreter Karl Pantwich ist Frau Jutta Metzger nachgerückt. Bürgermeister Lodders verpflichtet Frau Metzger per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben.

TOP 2: Einwohnerfragestunde

Frau Seidel stellt sich als Mitglied einer zugezogenen Familie vor und fragt an, ob auch die Gemeinde Lasbek die Kosten einer Tagesmutter bezuschusst, wie es in der Gemeinde der Fall war, aus der sie zugezogen ist. Bürgermeister Lodders verneint dieses. Hierbei handelt es sich um eine freiwillige Leistung, über die jede Kommune in eigener Zuständigkeit entscheidet. Er bittet Frau Seidel einen begründeten Antrag zu stellen, über den dann von der Gemeindevertretung zu befinden wäre.

TOP 3: Protokoll der Sitzung vom 16.05.2017

Gegen die Abfassung des Protokolls der Sitzung vom 16.05.2017 werden keine Einwendungen erhoben.

TOP 4: Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Lodders spricht folgende Angelegenheiten an:

- a. Am 1. Juli fand das diesjährige Kindervogelschießen statt. Witterungsbedingt musste die Veranstaltung in die Räumlichkeiten der "Alten Schule" verlegt werden. Der Dank der Gemeinde gilt den Organisatoren des Vogelschießerausschusses, insbesondere der Vorsitzenden Britta Liebe, und der Feuerwehr für die Ausrichtung des abendlichen Sommerfestes.
- b. Am 10. Juni fand das Amtsfeuerwehrfest in Rolfshagen statt. Die FF Lasbek belegte einen guten 6. Platz.
- c. Die Ausschreibungsergebnisse für das neue Feuerwehrfahrzeug LF10 und für Rettungschere und Spreizer belaufen sich auf insgesamt rund 287.000 €.
 Rettungschere und Spreizer sind bereits an die Feuerwehr ausgeliefert worden.
- d. Der Belüfter im 1. Klärteich der Kläranlage Lasbek-Gut musste instandgesetzt werden. Hierfür sind Kosten von 2.575 € entstanden.
- e. Am 28. Juni wurde der Holzfußboden im neu hergerichteten Obergeschoss in der "Alten Schule" gereinigt und mit Hartwachs versiegelt. Dabei wurde festgestellt, dass ein Balken vom Holzwurm befallen ist. Der Zimmermann ergreift die erforderlichen Maßnahmen.

noch zu TOP 4):

- f. In der Elementargruppe der Kindertagesstätte wurden sämtliche Rauchmelder getauscht. Die Rauchmelder lösen sich per Funkmodul im Alarmfall gegenseitig aus.
- g. Der Austausch einer zerbrochenen Sicherheitsscheibe im Buswartehäuschen Krummbek hat Kosten von 840 € verursacht.
- h. Die Lieferung von Gas wurde für alle amtsangehörigen Gemeinden in Zusammenarbeit mit der Kubus Kommunalberatung öffentlich ausgeschrieben. Das wirtschaftlichste Angebot haben die Stadtwerke Bad Kissingen abgegeben.
- i. Die Jagdgenossenschaft Barkhorst hat Herrn Torsten Meins zum neuen Jagdvorsteher gewählt.
- j. Der Amtsausschuss hat am 4. Juli getagt. Der Amtsausschuss ist der Anregung gefolgt, die vorgesehene Ausbaureserve gleich zu vollenden und diese zur Gegenfinanzierung zu vermieten. Auf dieser Sitzung wurde auch das Konzept einer neuen Homepage vorgestellt. Jede amtsangehörige Gemeinde bekommt eine eigene Seite, die Sie selbst gestalten kann.

TOP 5: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen

- a) Frau Witten beschwert sich darüber, dass ein Anlieger den Parkplatz vor der "Alten Schule" als Dauerparkplatz missbraucht. Der Bürgermeister wird den Anlieger ansprechen.
- b) Der Bericht im "Stormarner Tageblatt" über rückläufige Besucherzahlen im Jugendtreff hat zu einer positiven Resonanz geführt. Allerdings wurde kritisiert, dass dort kein WLAN vorhanden ist. Herr Lodders führt hierzu aus, dass der Gesetzgeber nunmehr die Haftung der WLAN-Betreiber eingeschränkt hat. Das Passwort wird in den Räumlichkeiten ausgehängt.
- c) Herr Drube bezweifelt, dass den am Achterbrook gesetzten Pfosten, die verhindern sollen, dass Fahrzeuge auf den Gehweg ausweichen, eine lange Lebensdauer beschieden ist. Im Begegnungsverkehr großer landwirtschaftlicher Fahrzeuge lässt es sich kaum verhindern, auf dem Gehweg auszuweichen. Der Bürgermeister führt hierzu aus, dass die Maßnahme im Einvernehmen mit der Straßenmeisterei realisiert wurde und Begegnungsverkehr gegebenenfalls im Schritttempo stattfinden könne. Dies sei ja gerade der Zweck der Aktion.

TOP 6: Bebauungsplan Nr. 10, 1. vereinfachte Änderung; hier: Beschluss über Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Herr Klüver vom Planlabor Stolzenberg erläutert das Verfahren und beantwortet sich stellende Fragen.

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des B-Planes Nr. 10, 1. vereinfachte Änderung abgegebenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit der Anlage "Abwägungsempfehlung" des Plan-

noch zu TOP 6):

labors Stolzenberg vom 18.07.2017 geprüft. Stellungnahmen der Öffentlichkeit liegen nicht vor.

Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung den B-Plan Nr. 10, 1. vereinfachte Änderung für das Gebiet.

Ortsteil Barkhorst, nördlich Barkhorster Straße/L 90 und westlich ehemaliger Bahndamm, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

- 3. Die Begründung wird gebilligt.
- 4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter: 11; davon anwesend: 10; Ja-Stimmen: 10; Nein-Stimmen: 0; Stimmenthaltungen: 0

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zur Beratung des nachfolgenden Tagesordnungspunktes wird die Öffentlichkeit gemäß dem eingangs gefassten Beschluss ausgeschlossen.

Die Beratung wird nicht-öffentlich fortgesetzt.

TOP 7: Vergabe von Architektenleistungen für den geplanten Neubau einer Kindertagesstätte

Öffentlichkeit ist nicht mehr zugegen, so dass sich eine Bekanntgabe des gefassten Beschlusses erübrigt.	
Bürgermeister	Protokollführer